

Kommuniqué

des Unterrichtsausschusses

über den Bericht der Bundesministerin für Bildung und Frauen betreffend die Jahresvorschau 2014 auf der Grundlage des Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission sowie des 18-Monatsprogramms der irischen, litauischen und griechischen Präsidentschaften (III-72 der Beilagen)

Die Bundesministerin für Bildung und Frauen hat dem Nationalrat am 18. April 2014 den gegenständlichen Bericht über die Jahresvorschau 2014 auf der Grundlage des Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission sowie des 18-Monatsprogramms der irischen, litauischen und griechischen Präsidentschaften (III-72 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Unterrichtsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 27. Mai 2014 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters Ing. Manfred **Hofinger** die Abgeordneten Mag. Elisabeth **Grossmann**, Brigitte **Jank**, Wendelin **Mölzer**, Mag. Dr. Matthias **Strolz**, Dr. Harald **Walser**, Erwin **Preiner**, Eva-Maria **Himmelbauer**, BSc, Univ.-Prof. Dr. Karlheinz **Töchterle** und Barbara **Rosenkranz** sowie die Bundesministerin für Bildung und Frauen Gabriele **Heinisch-Hosek**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesministerin für Bildung und Frauen betreffend die Jahresvorschau 2014 auf der Grundlage des Arbeitsprogramms der Europäischen Kommission sowie des 18-Monatsprogramms der irischen, litauischen und griechischen Präsidentschaften (III-72 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Unterrichtsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2014 05 27

Mag. Helene Jarmer
Schriftführerin

Dr. Walter Rosenkranz
Obmann